SIEMENS Healthineers

Presse

Wien, 9. September 2021

Siemens Healthineers und A1 Life Science unterstützen die weltweite Nachverfolgung von SARS-CoV-2-Varianten

- **Wachsendes Portfolio PCR-basierter Assays zur Identifizierung von SARS-CoV-2-Mutationen und -Varianten**
- **Die Diagnovital-Kits von A1 Life Sciences dienen dem Nachweis und der Identifizierung von SARS-CoV-2-Mutationen und ergänzen den FTD SARS-CoV-2 Assay[1] von Siemens Healthineers zur Diagnose einer COVID-19-Infektion.**

Siemens Healthineers gab heute eine Zusammenarbeit mit A1 Life Sciences bekannt, um die globalen Bemühungen zur Nachverfolgung von SARS-CoV-2-Varianten voranzubringen. Damit kann Siemens Healthineers ein wachsendes Portfolio PCR-basierter Assays zur Identifizierung von SARS-CoV-2-Mutationen und -Varianten anbieten. Diese Virusstämme nachzuverfolgen und zu verstehen, wird immer wichtiger, da sich bedenkliche SARS-CoV-2-Varianten weltweit und schnell ausbreiten.

Siemens Healthineers bietet ab sofort die Diagnovital-Kits von A1 Life Sciences an, welche darauf ausgerichtet sind, SARS-CoV-2-Mutationen und -Varianten zu erkennen und zu identifizieren. Die Kits ergänzen den FTD SARS-CoV-2 Assay, der zur Erstdiagnose einer Infektion bestimmt ist. Sobald er eine Probe positiv auswertet, kann die verbleibende extrahierte Nukleinsäure aus der Originalprobe durch das entsprechende Diagnovital-Kit von A1 Life Sciences oder durch eine Kombination der Kits weiterführend getestet werden, um festzustellen, ob die positive Probe eine Mutation aufweist und/oder eine Variante ist.

„Wir sind stolz darauf, uns an der Seite von Siemens Healthineers im Kampf um die Bewältigung dieser Pandemie einzusetzen“, sagte Umit First, CEO von A1 Life Sciences. „Die breite globale Reichweite von Siemens Healthineers wird uns dabei helfen, den kritischen und anhaltenden Bedarf für die effiziente und genaue Identifikation von Varianten zu adressieren.“

Siemens Healthcare Diagnostics GmbH
Marketing, Sales Operations&Communications
Leitung: Christian Zangerl

Siemensstraße 90
1210 Wien

Die Identifikation von Mutationen und Varianten hilft nicht nur Epidemiologen, sondern auch öffentlichen Einrichtungen dabei, fundierte Entscheidungen zur Kontrolle der weiteren Ausbreitung zu treffen. Angesichts der Gewissheit, dass weitere Mutationen und Varianten auftreten werden, sowie der Unsicherheit, ob diese Varianten als bedenklich eingestuft werden müssen, bedarf es flexibler diagnostischer Instrumente. Die PCR-basierten Diagnovital-Assays von A1 Life Sciences sind auf einzelne Mutationen spezialisiert. Daher können Labore aus einzelnen Assays auswählen und ihr Testschema auf der Basis der in ihrer Region vorherrschenden Mutationen erstellen. Das Sortiment von A1 Life Sciences, wie es von Siemens Healthineers vertrieben wird, wird weltweit nur für Forschungszwecke angeboten, jedoch zunächst nicht in den USA.

„Die breite Verfügbarkeit dieser PCR-Kits zum Nachweis von Virusvarianten wird weltweit klare und unmittelbare Vorteile bringen“, sagte Corey Bouwman, Leiter des Bereichs Molekulardiagnostik bei Siemens Healthineers. „Derzeit bilden sich viele nationale Programme, um neue und bestehende Virusvarianten nachzuverfolgen und ihre Verbreitung einzudämmen. Die Verfügbarkeit der Diagnosekits nimmt dabei eine Schlüsselrolle ein. Dies ist ein entscheidender gemeinsamer Schritt in der aktuellen Phase der Pandemie.“

[1]Dieser Test wurde nur für den Nachweis von Nukleinsäure aus SARS-CoV-2 zugelassen, nicht für andere Viren oder Krankheitserreger. Dieser Test ist nur für die Dauer der Erklärung zulässig, dass Umstände vorliegen, die die Zulassung der Notfallanwendung von In-vitro-Diagnostika zur Detektion und/oder Diagnose von COVID-19 gemäß Section 564(b)(1) des Gesetzes, 21, rechtfertigen. U.S.C. Nr. 360bbb-3(b)(1), es sei denn, die Autorisierung wird früher gekündigt oder widerrufen.

Diese und weitere Pressemeldungen finden Sie zum Download unter:
https://www.siemens-healthineers.com/at/press-room/pressemeldungen.
Weitere Informationen finden Sie unter:
https://www.siemens-healthineers.com/molecular-diagnostics/molecular-diagnostics-in-vitro-diagnostics/ftd-sars-cov-2-assay/variants.

Ansprechpartner für Journalisten
Siemens Healthcare Diagnostics GmbH
Dominique Schwarz
Tel.: +43 664 80117 37766; E-Mail: dominique.schwarz@siemens-healthineers.com

Folgen Sie dem Presse-Team auf Twitter:

https://twitter.com/siemenshealthpr

Siemens Healthineers AG (gelistet in Frankfurt a.M. unter SHL) hat den Anspruch, das Gesundheitswesen der Zukunft zu gestalten. Als eines der führenden Unternehmen der Medizintechnik mit Hauptsitz in Erlangen unterstützt es mittels seiner Regionalgesellschaften Gesundheitsversorger weltweit dabei, auf ihrem Weg hin zu dem Ausbau der Präzisionsmedizin, der Neugestaltung der Gesundheitsversorgung, der Verbesserung der Patientenerfahrung und der Digitalisierung des Gesundheitswesens mehr zu erreichen. Siemens Healthineers entwickelt sein Produkt- und Dienstleistungsportfolio kontinuierlich weiter, mit KI-gestützten Anwendungen und digitalen Angeboten, die in der nächsten Generation der Medizintechnik eine immer wichtigere Rolle spielen. Diese neuen Anwendungen werden das Unternehmen in der In-vitro-Diagnostik, der bildgestützten Therapie, der In-vivo-Diagnostik und der innovativen Krebsbehandlung weiter stärken. Siemens Healthineers bietet auch eine Reihe von Dienstleistungen und Lösungen an, um die Fähigkeit der Gesundheitsdienstleister zu verbessern, Patienten eine qualitativ hochwertige und effiziente Versorgung zu bieten. Im Geschäftsjahr 2020, das am 30. September 2020 endete, erzielte Siemens Healthineers ein Umsatzvolumen von 14,5 Milliarden Euro und ein bereinigtes EBIT von 2,2 Milliarden Euro. Nach der Übernahme von Varian Medical Systems, Inc. hat das Unternehmen weltweit rund 66.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie unter www.siemens-healthineers.com.

A1 Life Sciences, gegründet 2019, ist ein vom Pioniergeist getriebenes Biotechnologieunternehmen, das intelligente und verlässliche In-vitro-Diagnostika und Forschungsinstrumente herstellt, sowie Werkzeuge und komplette Laborlösungen. Ihr Einsatzgebiet reicht von der akademischen Forschung bis hin zu routinemäßigen Anwendungen im Gesundheitswesen über eine Vielzahl von Portfolios hinweg. Tausende Fachleute auf fünf Kontinenten und in 55 Ländern nutzen die Produkte von A1 Life Sciences. Das Unternehmen stellt nicht nur 16 verschiedene COVID-19-Produkte her, sondern bietet auch F&E-Einrichtungen für Forschungsprojekte, Reinraumproduktionsanlagen für Endprodukte und ein weltweites Marketingnetzwerk für verkaufsfertige Produkte. A1 Life Sciences baut kreative lokale Partnerschaften auf, um zuverlässige und erschwingliche COVID-19-Lösungen sowohl für den öffentlichen als auch für den privaten Sektor bereitzustellen. Weitere Informationen finden Sie unter www.a1lifesciences.com.tr.